

quòd hîc vel extinctio calidi nativi, vel certè maligna qualitas indicatur, qualis in febribus contagiosis cerebro plerunque infesta habetur.

Externas autem causas quod attinet, morbus hic sæpe originem ducit ab intenso frigore, vehementiori in caput factâ percussione, vel etiam quando Equi diutius sub radiis Lunaribus commorantur.

Signa hujus affectus sequentia sunt.

1. Equus procidit, & continuò dormit. Vid. Fig. Num. VII.

folgt / dann es bedeutet entweder Austilgung der natürlichen Wärme / oder eine schädliche aiftrige Qualität / dergleichen in ansteckenden Fiebern gemeinlich dem Hirn pfeget zuzufesen.

Auswendig aber entsteht diese Kranckheit aus grosser Kält/unmäßlichen Schlägen auf das Haupt / oder so die Pferde lang im Mondschein stehen.

Die Zeichen dieser Kranckheit sind nachfolgende:

1. Das Pferd fällt nieder und schläfft ohn Unterlaß. Besiße Figur Num. VII.



2. Nec pabulum, nec potum appetit.
 3. Etiam si verberibus experge fiat, tamen parùm tantùm oculos aperit, nec mora, iterum prolabitur & à somno occupatur.
 4. Et si surgere cogitur, oculi lippiant: dormit ad præsepium stando: itque & stat posteriori corporis parte titubans.

Curationem hujus morbi quod concernit, ante omnia alvus aperienda; deinde venæ jugulares, calcares, & crurales internæ cutaneæ secandæ & altero statim die sequens haustus exhibendus.

℞. Chamomilla illyric. dictæ Thracæ, ℥ij.
 Artemisia, ℥iv.

Coque in aqua fluvialis Mens. iij. ad dimidiæ partis consumptionem, & infunde Equo in os unâ vice, per aliquot dies continuando. In omnibus eò respiciendum, ut frigida

2. Begehrt weder Futter noch Trank.
 3. Wann mans auch schon mit Schlägen aufmündert / so thut es nur leis die Augen auf / und wird von stund an wieder beschwehrt und wirffe sich nieder.
 4. Und so es übernöthige wird aufzustehen / so trieffen ihm die Augen / und schläfft in der Krippen / gehet und stehet wankelend mit dem hintern Theil des Leibs.

Für allen Dingen soll man solchen Rossen den Leib offen halten / hernacher die Hals- & Sperr- und Schranckadern lassen / und des andern Tages folgenden Einguß geben.

℞. Illirische Camillen/ Thracæ genant 4. Lot.
 Rote Bucken 8. Loth.

Siede es in 3. M. Fließwasser und laß halb einsieden / und gieß dem Ross auf einmal ein / continuis etliche Tage.

Man muß in allen dahin sehen / wie man mit Erwärs